



Organ des Central-Verbandes der Deutschen Uhrmacher.

Erscheint monatl. 2mal. — Abonnementspreis durch die Post oder den Buchhandel Mk. 1,50 pro Quart., direkt per Kreuzband Mk. 1,75. Fürs Ausland: 9 Mk. pro Jahr. — Inserate die 4 gespaltene Petitzeile oder deren Raum 25 Pf., bei Wiederholungen Rabatt. — Arbeitsmarkt pro Zelle 15 Pf.

HALLE a. S.,
den 1. November 1895.

Alle Buchhandlungen und Postämter (Post-Zeitungskatalog Nr. 218) nehmen Bestellungen an.
Verantwortlicher Redakteur: Ferdinand Rosenkranz in Leipzig
Verlag von Wilhelm Knapp in Halle a. S. (Fernspr. 467.)

Alle Verbandsangelegenheiten betreffende Mittheilungen sind an den Vorsitzenden des Central-Verbandes, Collegen Chr. Lauxmann in Stuttgart, Canzleistrasse 14, zu richten.

Alle für die Expedition bestimmten Geld-, Brief- und Inseratensendungen, ferner Abonnementsbestellungen sind stets zu adressiren an die Expedition des „Allgemeinen Journals der Uhrmacherkunst“, Wilhelm Knapp in Halle a. S.

Inhalt: Central-Verband. — Verzeichniss derjenigen Herren Fabrikanten und Grossisten, welche in der Frage des Detailverkaufs an Private dem Beschluss des Verbandstages in Leipzig entsprechende Erklärungen abgegeben haben. — Vom Süd zum Nord (Fortsetzung). — Allgemeine Betrachtungen. — Unsere Werkzeuge. — Die 50jährige Jubelfeier der Glashütter Uhrenindustrie. — Die Uhrensammlung von Moritz Weisse sen. in Dresden. — Voltaire als Uhrenfabrikant (Fortsetzung). — Briefwechsel. — Vereinsnachrichten. — Uhrmachergehilfen-Vereine. — Verschiedenes. — Frage- und Antwortkasten. — Anzeigen.

Central-Verband.

An Mitgliederbeiträgen sind eingegangen: Vom Verein Allgäu Mk. 25, Schwerin Mk. 9. Nachträge sandten die Vereine: Giessen und Umgegend Mk. 5, Hamburg Mk. 1. Ferner zahlten für Einwickelpapier Verein Naumburg Mk. 10, Kreisverband Lüneburg Mk. 8, Innung Bremen Mk. 6, Coll. Adler-Hainpach Mk. 4. Der Verein Hannover erhielt eine Bestellung von 10000 Blatt.

Durch den Schriftführer des Vereins Köln a. Rh., Herrn Franz Zilliken, erhalten wir zu unserer grossen Freude die Nachricht, dass in der Versammlung vom 21. Oktober nunmehr der Beschluss gefasst wurde, vom 1. Januar 1896 dem Central-Verbande beizutreten. Unser innigster Wunsch, die Collegen der rheinischen Metropole mit uns vereinigt zu sehen, ist damit in Erfüllung gegangen, und wir begrüßen schon heute den neu gewonnenen Verein von Herzen, näheren Nachrichten gerne entgegengehend. Es fehlen uns in der Kette der rheinischen Städte noch Mannheim, Bonn und Düsseldorf. Wir hoffen, dass auch hier mit der Zeit die Collegen sich zusammenfinden, der herrliche deutsche Strom sollte in erster Linie stehen. In den Elsass-lothringischen Landen wird wohl einmal ein persönlicher Besuch seine Früchte tragen.

In dieser Nummer bringen wir die neu revidirte Namensliste derjenigen Fabrikanten und Grossisten, die sich verpflichteten, nicht an Private zu verkaufen. Wir bitten um freundliche Beachtung derselben. Die Sonder-Abdrücke werden den Vereinsvorsitzenden unverzüglich zugehen, eine sofortige Vertheilung unter die Mitglieder ist des nahenden Weihnachtsgeschäftes wegen angezeigt.

Die Herausgabe des dritten Flugblattes (vierteljähriger Auszug aus dem Verbandsorgan) hat sich gegen unsern Willen verzögert, da wir die Zeit zur Zusammenstellung, eine Arbeit, die sich leichter ansieht, als sie wirklich ist, nicht zur Verfügung hatten. Wir hoffen die Blätter in den ersten Tagen des Novembers zur Versendung bringen zu können. Das beschlossene vierte Flugblatt dürfte dann am 1. Februar 1896 ausgegeben werden, da auch hier die Weihnachtszeit störend einwirkt. Wir geben aus Anlass dessen jetzt schon den Vereinen anheim, ob, nachdem die Verbilligung des Organs indessen geschehen, die Einrichtung beizubehalten ist, oder ob der Grund zur Herausgabe dadurch hinfällig geworden.

Bezüglich der Gründung eines sächsischen Unterverbandes verweisen wir auf den Bericht unter Vereinsnachrichten. Wir wünschen, dass der Unterverband Sachsen wachse, blühe und gedeihe!

Der Vorstand des Central-Verbandes der Deutschen Uhrmacher.

Vorsitzender: Chr. Lauxmann.